

# Treia



Treia liegt im äußersten Westen des Amtes Arensharde. Es grenzt im Osten an Silberstedt und im Westen an die Gemeinde Oster-Ohrstedt (Amt Viöl).

Die größte Siedlungsstruktur liegt entlang der Bundesstraße 201, die Husum mit Schleswig verbindet. Die Landschaft ist durch die Treene und einen hohen Waldanteil geprägt. Die Gemeinde belegte 2018 den zweiten Platz im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“.



|                           |                                        |
|---------------------------|----------------------------------------|
| <b>Größe</b>              | 21,73 km <sup>2</sup>                  |
| <b>Einwohner:innen</b>    | 1.587 (Stand 2023)                     |
| <b>Bevölkerungsdichte</b> | 73 EW pro km <sup>2</sup> (Stand 2023) |

## Bestandsaufnahme Infrastruktur und Versorgung

|                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |
|-------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Schule/Kita             | <ul style="list-style-type: none"><li>• Grundschule Treia</li><li>• Treja danske Skole</li><li>• Kindergarten Storchennest</li></ul>                                                                                                                                                                                                                                 |
| Nahversorgung           | <ul style="list-style-type: none"><li>• Meyer's Bäckerei Fachgeschäft</li><li>• Hofladen Kartoffel Lorenzen</li><li>• REWE Nahkauf</li><li>• HBK Baumarkt</li><li>• Geld- und Bankautomaten VR Bank, Nord-Ostsee Sparkasse</li></ul>                                                                                                                                 |
| Medizinische Versorgung | <ul style="list-style-type: none"><li>• Dermatologe</li><li>• Zahnarzt Gemeinschaftspraxis</li><li>• Praxis für Osteopathie</li><li>• Apotheke</li><li>• Podologie und Fußpflege</li></ul>                                                                                                                                                                           |
| Gaststätte/Bürgerhaus   | <ul style="list-style-type: none"><li>• Hotel &amp; Restaurant Osterkrug</li><li>• Staudenhof Kulturgarten</li><li>• Gaststätte &amp; Imbiss Aladdin</li></ul>                                                                                                                                                                                                       |
| Vereine                 | <ul style="list-style-type: none"><li>• TSV Treia von 1902 e.V.</li><li>• Nicolai-Singkreis Treia</li><li>• Klangträumer</li><li>• DRK Ortsverein Treia</li><li>• Staudenhof-Kultur Gärtnerei e.V.</li><li>• Landfrauenverein Mittlere Treene</li><li>• Handels- und Gewerbeverein Treia e.V.</li><li>• HC Treia/Jübek e.V.</li><li>• Treia Schützenverein</li></ul> |

#### Soziales und Senioren

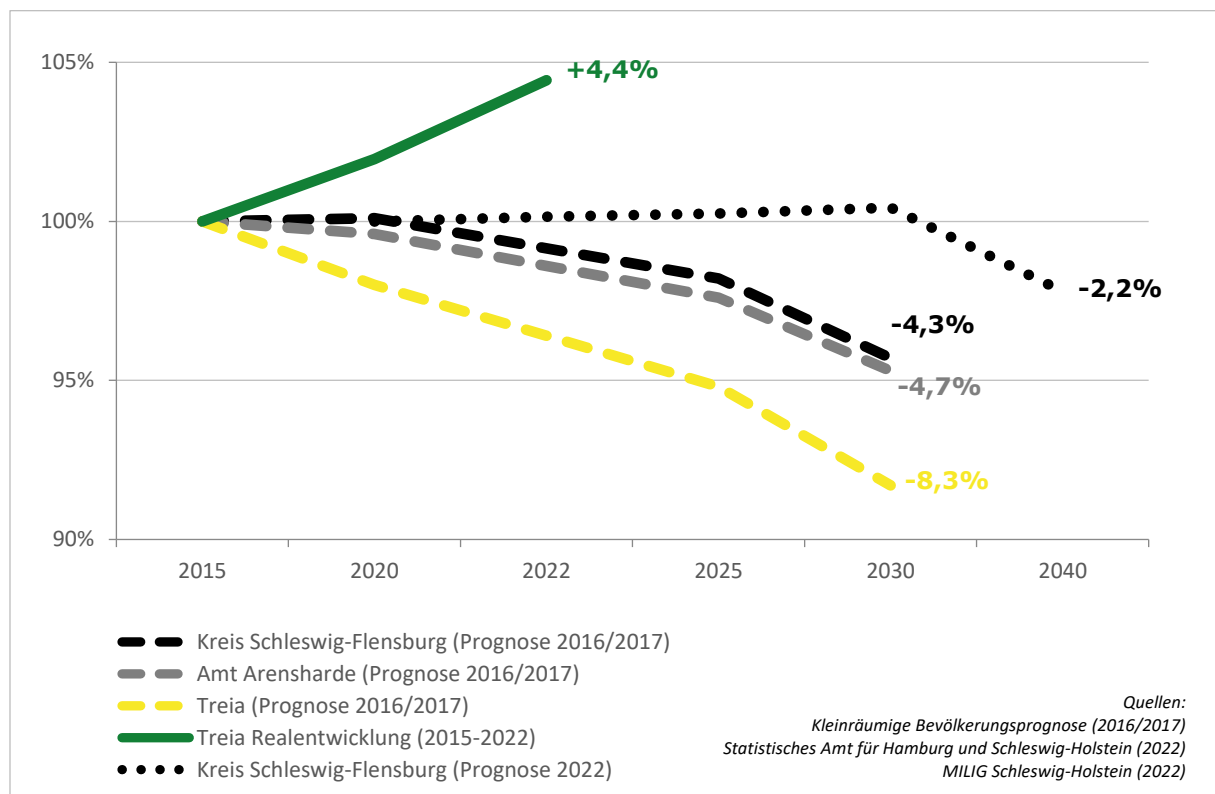
- Alten- und Pflegeheim Schierholz
- Osterhof Seniorenwohnpark
- Zwei Altenwohnanlagen

#### Mobilität

- Direkter Anschluss an Ost-West-Verbindung B201 zwischen Husum und Kappeln (u.a. auch über Schleswig) mit eigenem Kfz
- Sechs Busverbindungen (155, 156, 158, 661, 662), v. a. nach Husum und Schleswig, mit Stopp in Silberstedt

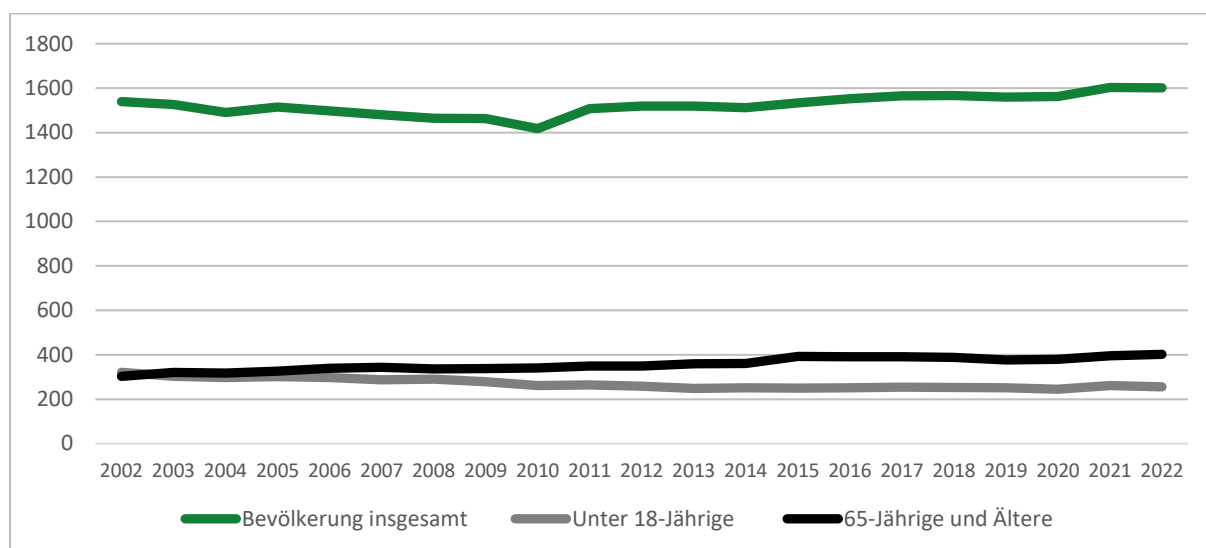
## Demographie

### Vergleich der Prognosen von 2016, 2022 und der Realentwicklung



Entgegen der Prognose aus den Jahren 2016/2017, in der ein Bevölkerungsrückgang von -8,3 % in der Gemeinde Treia prognostiziert wurde, ist die Realentwicklung der Gemeinde deutlich positiver ausgefallen. In den Jahren von 2015 bis 2022 wurde in Treia ein Bevölkerungswachstum von +4,4 % verzeichnet. Bezieht man sich auf die neue Prognose aus dem Jahr 2022 für die Bevölkerungsentwicklung bis 2040 im Kreis Schleswig-Flensburg, wird im gesamten Kreisgebiet ein Bevölkerungsrückgang von -2,2 % erwartet.

## Realentwicklung der Gemeinde Treia (2012 – 2022)



Quelle: Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein (2022)

Der Demographische Wandel in ländlichen Regionen spiegelt sich in der Veränderung der Altersstruktur der Bevölkerung auch in der Gemeinde Treia wider. Der Trend verläuft grundsätzlich in Richtung einer alternden Bevölkerung. Dennoch ist ein starker Zuzug von jüngeren Menschen und Familien zu beobachten. Zu erklären ist diese Entwicklung mit dem Bezug freiwerdender Immobilien durch diese Personengruppe, die Ausweisung eines Baugebietes mit 21 Bauplätzen (inkl. Potential für eine Erweiterung und der baulichen Verdichtung im dörflichen Innenbereich. Die verkehrsgünstige Lage an der Bundesstraße B201, der öffentlichen Personennahverkehr mit Bussen, die örtliche und überörtlichen Nahversorgungsstruktur, die ärztliche Versorgung und die örtlichen Kinderbetreuung sowie die deutsche und die dänische Grundschule machen Treia auch für jüngere Menschen und Familien interessant. Die allgemeine demographische Entwicklung konnte dadurch sichtbar abgemildert werden. Deutliches positives Zeichen ist die vollumfängliche Auslastung der örtlichen Kindertagesstätte mit derzeit 70 Plätzen. Eine Erweiterung auf bis zu 90 Plätzen ist in Planung (Stand 2024).

## Projekte und Handlungsempfehlungen

Im Folgenden werden die spezifischen Projektideen und Handlungsempfehlungen für Treia dargestellt. Die übergeordneten Empfehlungen aus dem fortgeschriebenen Amtsentwicklungskonzept gelten auch für die Gemeinde Treia.

| Bedarfe                                                           | Projekte und Handlungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Handlungsfeld                    |
|-------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Neubau eines Feuerwehrgerätehauses</b><br><br>Schlüsselprojekt | Das aktuelle Feuerwehrgerätehaus entspricht nicht den Anforderungen der HFUK. Um die technische Funktionsfähigkeit und Ausstattung entsprechend anzupassen, benötigt die Gemeinde ein neues Gerätehaus. Die Fläche dafür ist bereits vorgesehen und in Gemeindebesitz.<br><br>Die nächsten Schritte umfassen die Planung, Finanzierung und Umsetzung des Neubaus des Feuerwehrgerätehauses. | Wohnen und Leben<br><br>Ehrenamt |

| Bedarfe                                                      | Projekte und Handlungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | Handlungsfeld                             |
|--------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
| <p><b>Erhalt des Osterkruges</b></p> <p>Schlüsselprojekt</p> | <p>Der Osterkrug, der sich derzeit in privater Hand befindet, soll in seiner Funktion als zentrale Begegnungsstätte gestärkt und ausgebaut werden. Die Lage und die kulturelle Bedeutung des Gebäudes machen ihn zu einem wichtigen Treffpunkt für Festlichkeiten der Vereine, der Feuerwehr und der Gemeinde sowie Anlaufpunkt zahlreicher sozialer Gruppen und überregionaler Veranstaltungen sowohl gewerblicher als auch privater Natur. Ziel ist es, den Osterkrug perspektivisch, kongruent zu einem Dorfgemeinschaftshaus und Tagungszentrum, zu stärken, zu optimieren und an den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der Nutzer auszurichten. Dabei soll die zentrale Gemeinschaftsfunktion im Vordergrund stehen, unter Integration kleinteiliger Nutzungsmöglichkeiten sowie der Option, dies durch den gastronomischen Betrieb zu stützen und zu fördern.</p> <p>Der Osterkrug ist ein historisch und kulturell bedeutendes Gebäude, das zur Identität des Ortes beiträgt. Er ist gut erreichbar und bietet ausreichend Platz für verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten. Angesichts der bereits jetzt hohen Nachfrage nach einem derartigen „Treffpunkt und Versammlungsraum“ ist die Stärkung, Optimierung und die Ausrichtung an moderne und zukunftsfähige Bedürfnisse des Osterkruges eine bedarfsorientierte Maßnahme. Sie ermöglicht und stellt eine flexible Nutzung für unterschiedliche Anlässe und Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner nachhaltig sicher.</p> <p>Nächste Schritte für die Gemeinde Treia sind die Prüfung und Umsetzung der Möglichkeiten zum zukunftsgerichteten Erhalt des Osterkruges sowie der Planung und Durchführung notwendiger Sanierungsmaßnahmen, um das Gebäude für die nachhaltige Nutzung als Zentrum des Zusammenkommens und des kulturellen Austauschs zu erhalten.</p> <p>Durch den Erhalt und Ausbau des Osterkruges kann ein wichtiger Beitrag zur Stärkung des Gemeinschaftslebens und der kulturellen Identität des Dorfes geleistet werden, wo er als zentraler Treffpunkt aller Dorfbewohner fungiert und langfristig zur Sicherung der Attraktivität und Lebensqualität im Dorf beiträgt.</p> | <p>Wohnen und Leben</p> <p>Wirtschaft</p> |
| <p><b>Aufwertung der Sportstätten</b></p>                    | <p>Die Grundschule in Treia verzeichnet steigende Schülerzahlen. Die vorhandenen Sportanlagen sind modernisierungsbedürftig und entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen an Sicherheit, Zugänglichkeit und Funktionalität. Um die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schüler zu fördern und die</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | <p>Wohnen und Leben</p> <p>Ehrenamt</p>   |

| Bedarfe                                             | Projekte und Handlungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Handlungsfeld    |
|-----------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
|                                                     | <p>Qualität des Sportunterrichts zu verbessern, ist eine umfassende Modernisierung der Sportanlagen erforderlich.</p> <p>Vorgesehen sind die Umgestaltung der Rasenfläche, optional eine neue Sporthalle (20x40 m inkl. Nebenräume) und eine Renovierung des Bouleplatzes.</p> <p>Die nächsten Schritte umfassen die detaillierte Planung, Finanzierung und Umsetzung der Aufwertung der Sportanlagen. Dies beinhaltet die Erstellung eines Gesamtkonzeptes unter Berücksichtigung der schulspezifischen Anforderungen und Bedürfnisse sowie die Sicherstellung der Finanzierung.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                  |
| <b>Erweiterung des Kindergartens „Storchennest“</b> | <p>Der Kindergarten „Storchennest“ hat in den letzten Jahren einen deutlichen Anstieg der Nachfrage nach Betreuungsplätzen erfahren und ist von zwei auf sechs Gruppen gewachsen. Auch wenn die Räumlichkeiten im Jahr 2022 erheblich erweitert wurden, sind diese bereits durch den hohen Zuspruch und den Zuzug von jüngeren Familien wieder deutlich ausgelastet bzw. überlastet. Obwohl bereits in den Außenbereich durch die Anschaffung von Spielgeräten und die Einrichtung einer Naturgruppe investiert wurde, ist eine erneute Erweiterung des Gebäudes notwendig, um dem steigenden Bedarf an Betreuungsplätzen gerecht zu werden und eine angemessene Betreuungsqualität zu gewährleisten.</p> <p>Die nächsten Schritte umfassen die detaillierte Planung, Finanzierung und Umsetzung der Kindergartenerweiterung. Dies beinhaltet die Erstellung eines Baukonzeptes unter Berücksichtigung der spezifischen Anforderungen und Bedürfnisse des Kindergartens sowie die Sicherstellung der Finanzierung.</p> | Wohnen und Leben |
| <b>Abenteuerspielplatz</b>                          | <p>In Treia gibt es derzeit keinen Spielplatz, der den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien entspricht. Die bisherigen beiden kleinen Spielplätze mit einfacher Ausstattung werden durch die Kinder kaum noch angenommen. Ein Spielplatz ist jedoch ein wichtiger Bestandteil einer kinderfreundlichen Gemeinde und trägt zur Förderung der körperlichen Aktivität, der sozialen Interaktion und der kindlichen Entwicklung bei. Ein Abenteuerspielplatz bietet Kindern die Möglichkeit, ihre Fantasie und Kreativität zu entwickeln, Risiken einzugehen und neue Fähigkeiten zu erlernen.</p> <p>Die nächsten Schritte sind die Planung, Finanzierung und Umsetzung des Abenteuerspielplatzes in Treia.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Wohnen und Leben |
| <b>Weiterentwicklung und Instandhaltung</b>         | <p>Das Kulturzentrum „Zum Staudenhof“ ist ein wichtiger kultureller und sozialer Treffpunkt in der Gemeinde, der</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Wohnen und Leben |

| Bedarfe                                      | Projekte und Handlungsempfehlungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Handlungsfeld                                |
|----------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------|
| <b>des Kulturzentrums „Zum Staudenhof“</b>   | <p>bereits von verschiedenen Institutionen wie der Volkshochschule, der Familienbetreuungsstätte, dem DHK und anderen genutzt wird. Das Zentrum bietet Raum für bildungsbezogene, kulturelle und soziale Aktivitäten.</p> <p>Es besteht jedoch Bedarf für eine Weiterentwicklung und Optimierung der Nutzungsmöglichkeiten sowie für Instandhaltungsmaßnahmen, um die Qualität und Attraktivität des Zentrums langfristig zu sichern. Dazu gehören unter anderen die Verbesserung der baulichen Substanz und Energieeffizienz sowie die Einrichtung von Co-Working-Räumen und eine mögliche Erweiterung der Veranstaltungsfläche.</p> <p>Die Weiterentwicklung darf keine Konkurrenz zum örtlichen Restaurant Osterkrug darstellt, sondern soll sich ergänzend und kooperativ in das kulturelle Angebot der Gemeinde einfügen.</p>                                                             | Kultur und Tourismus                         |
| <b>Einrichtung eines Jugendtreffs</b>        | <p>In der Gemeinde Treia gibt es derzeit keinen Treffpunkt für Jugendliche. Der ehemalige Jugendgruppenraum wird wechselweise durch den Kindergarten (zur Abpufferung des hohen Bedarfs an Kinderbetreuungsplätzen) oder durch die Grundschule Treia im Rahmen der baulichen Erweiterung und geplanten offenen Ganztagschule genutzt. Ein Jugendtreff würde die Gemeinde bereichern, und einen Ort schaffen, um sich zu treffen, gemeinsamen Aktivitäten nachzugehen und soziale Kontakte zu pflegen. So wird die Lebensqualität für die jungen Leute gestärkt und die Identifikation mit der Gemeinde gefördert.</p> <p>Die nächsten Schritte sind die Planung, Finanzierung und Umsetzung des Jugendtreffs in der Gemeinde Treia. Dies beinhaltet die Identifizierung eines geeigneten Standortes, die Entwicklung eines Konzeptes für die Einrichtung und Ausstattung des Treffpunktes.</p> | Wohnen und Leben                             |
| <b>Attraktivierung der Treene-Badestelle</b> | <p>Die Treene ist für den Tourismus und die Naherholung gleichermaßen bedeutend. Eine Attraktivierung der Badestelle oder die Einrichtung einer neuen/zentraleren, zum Beispiel mit Sitz- und Aufenthaltsmöglichkeiten, würde die Aufenthaltsqualität deutlich erhöhen und das touristische Potenzial weiter ausschöpfen.</p> <p>Dazu sollte ein Konzept unter Einbezug der lokalen Gemeinschaft und Interessengruppen entwickelt, die Sicherstellung ausreichender Finanzierungsmöglichkeiten gewährleistet und rechtliche sowie naturschutzrechtliche Fragen geklärt werden.</p>                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Wohnen und Leben<br><br>Kultur und Tourismus |

**Protokoll der  
Dorfkonferenz  
Treia**

12. Oktober 2023  
19.00 bis 20.30h

Fortschreibung des  
Masterplan Daseinsvorsorge 2030  
„Vital und versorgt vor Ort“



## Ablauf der Veranstaltung

1. Begrüßung durch den Bürgermeister und Einführung durch das Gutachterteam von *Institut Raum & Energie*
2. Austausch im Plenum zu Herausforderungen und Wünschen
3. Vertiefung der Themenschwerpunkte in Kleingruppen
4. Präsentation und Diskussion der Projektideen der einzelnen Kleingruppen
5. Vorstellung des weiteren Vorgehens

### 1. Begrüßung durch den Bürgermeister und Einführung durch das Gutachterteam von Institut Raum & Energie

**Raoul Pählich** (Bürgermeister der Gemeinde Treia), **Hannes Dörre** (Mitarbeiter der Stabsstelle - Projekte und Ortsentwicklung, Amt Arensharde) und **Nele Scholz** (Mitarbeiterin am Institut Raum & Energie) begrüßen die anwesenden Bürger:innen.

Zunächst spricht Herr Pählich über den 2017 beschlossenen Masterplan „Daseinsvorsorge 2030 – Lebensqualität für die Menschen im Amt Arensharde“, der u. a. die Fördergrundlage des Kulturzentrums „Zum Staudenhof“ in Treia schaffte. Frau Scholz erläutert, dass der Masterplan fortgeschrieben wird, um die Handlungsfelder an die sich durch den demografischen Wandel verändernden Arbeits- und Lebensbedingungen anzupassen, die zukünftigen Bedarfe und Herausforderung darzustellen und entsprechend neue Projekte vorschlagen zu können. Es soll mit den Teilnehmenden über die Herausforderungen der Gemeinde und Region, über Wünsche für Veränderungen und über konkrete Projektideen/Maßnahmen für die Handlungsfelder gesprochen werden. Anschließend werden einzelne Themenfelder in Kleingruppen (Thementische) vertieft und vor dem Plenum vorgetragen.

## 2. Austausch im Plenum zu Herausforderungen und Wünschen

In einem ersten Schritt diskutiert Frau Scholz, unterstützt von **Aljoscha Berthold** (Institut Raum & Energie), im Plenum mit allen Beteiligten über die Herausforderungen der Gemeinde, über Veränderungswünsche und über konkrete Projektideen/Maßnahmen.

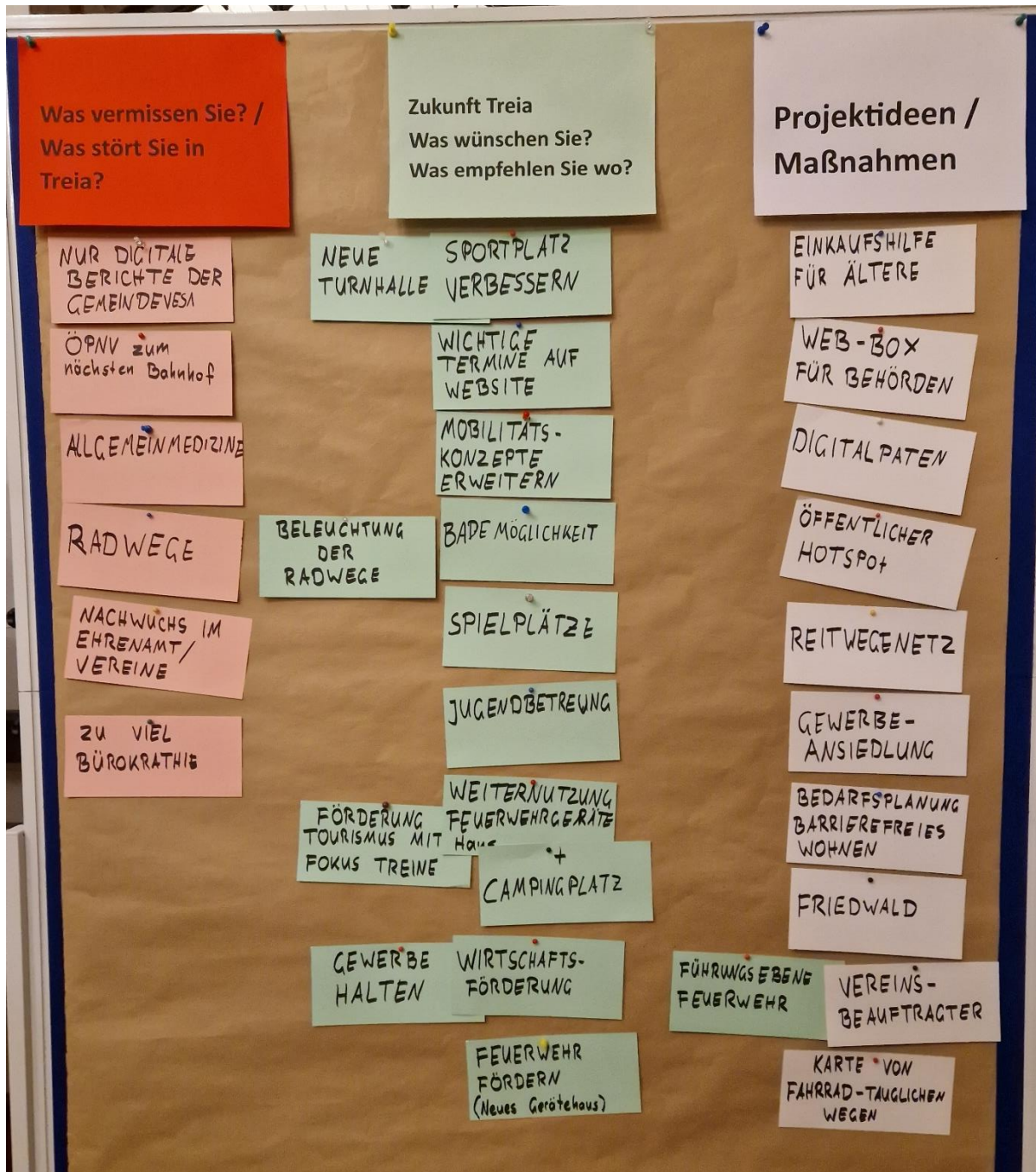


Abbildung 1: Probleme, Wünsche und Projektideen / Treia © Institut Raum & Energie

### 3. Vertiefung der Themenschwerpunkte in Kleingruppen

Aufbauend auf der Diskussion werden Themenschwerpunkte in Kleingruppen vertieft. Die Ergebnisse werden von einer Person aus jeder Gruppe vorgestellt, so dass die anderen Teilnehmenden die Möglichkeit haben, diese zu kommentieren und zu ergänzen.

#### Thementisch 1: Sportstätten

| Was genau?<br>(Ideen, Maßnahmen)                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Wie mit Wem?<br>(Verantwortlichkeit)                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgestaltung der Rasenfläche (einmal neu mit Maulwurfsperre)</li> <li>• Turnhalle 20x40 m inklusive Nebenräume</li> <li>• Spielplatz mit Sportgeräten (z. B. Basketballkorb; Tischtennisplatte)</li> <li>• Abenteuerspielplatz</li> <li>• Bouleplatz, Oberfläche neu</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Bis 2025, muss die Gemeinde machen</li> <li>➔ Auf dem Sportplatz für Schule und Vereine, Amt Arensharde mit Vereinen</li> <li>➔ Gemeinde mit Schule und Sportverein, wichtig: Sportgeräte integrieren; Outdoorsportgeräte</li> <li>➔ Eigenverantwortlich</li> </ul> |
| <b>Weitere Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgestaltung des irgendwann mal leerstehenden Feuerwehrgerätehauses, inkl. Fläche vor dem Gerätehaus</li> </ul>                                                                                                                                        |                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |

#### Thementisch 2: Kultur und Austausch zwischen Generationen

| Was genau?<br>(Ideen, Maßnahmen)                                                                                                                                                                                                            | Wie mit Wem?<br>(Verantwortlichkeit)                                                                                                                                                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Internetcafé</li> <li>• Jugendarbeit mit Jugendpfleger</li> <li>• Kinderfest von der Gemeinde</li> <li>• Spielplatz als Begegnungsstätte</li> <li>• „Besseres“ Angebot der Sportvereine</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Jung und Alt hilft sich</li> <li>➔ Entwicklung zur/zum Jugendgruppe -raum</li> <li>➔ Schnupperangebot zum einfachen Kennenlernen</li> </ul> |
| <b>Weitere Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kulturangebot im Staudenhof sind erfolgreich gestartet, auch Kinder + Jugendangebote anbieten</li> </ul>                                                                  |                                                                                                                                                                                      |

#### Thementisch 3: Tourismus und Wirtschaft

| Was genau?<br>(Ideen, Maßnahmen)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Wie mit Wem?<br>(Verantwortlichkeit)                         |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Standort für Camping</li> <li>• Auftritt der Gemeinde nicht nur für Firmen, sondern auch für Ferienwohnungsbesitzer:innen</li> <li>• Ortsplan für Gäste</li> <li>• Internetauftritt der Gemeinde verbessern</li> <li>• Gewerbeflächen schaffen</li> <li>• Tourismus an der Treene</li> <li>• Reit- und Fahrradwege</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Gemeinde</li> </ul> |

| Thementisch 4: Mobilität                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Was genau?<br>(Ideen, Maßnahmen)                                                                                                                                                                                                                                                                      | Wie mit Wem?<br>(Verantwortlichkeit)                                                                                                                      |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusätzlicher Bahnhaltepunkt in Ahrenviölfeld</li> <li>• Carsharing Modell</li> <li>• „Dörps-Mobil“ größerer Wagen/Van für bis zu 8-9 Personen</li> <li>• Attraktivitätssteigerung der Bushaltestellen mit digitaler Info-Anzeige (bei Verspätung)</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ Privater Anbieter mit Unterstützung Gemeinde Arensharde</li> <li>➔ Amt Arensharde (Förderkonzept ETS)</li> </ul> |
| <b>Weitere Hinweise:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Einheitliche Abo-Struktur ( Deutschlandticket; SH-Ticket)</li> </ul>                                                                                                                                                                |                                                                                                                                                           |

| Thementisch 5: Digitalisierung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                              |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Was genau?<br>(Ideen, Maßnahmen)                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Wie mit Wem?<br>(Verantwortlichkeit)                                                                         |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hotspots von SH-Netz an z. B. Bushaltstellen, Feuerwehr, Kaufmann, Altenwohnanlagen, Kirchen, Friedhof etc.</li> <li>• QR-Codes (Wanderwege, Treene, Infos zu Sehenswürdigkeiten: Kirche, Burg etc.)</li> <li>• Digitalpaten jung &lt;-&gt; alt</li> <li>• Verbesserung der digitalen Kommunikation z. B. Einladungen/Protokolle der Gemeindevertretung</li> <li>• Webbox, zur Beratung und Kommunikation mit den Behörden etc.</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>➔ SH-Netz, Gemeinde</li> <li>➔ Dorfverschönerungsausschuss</li> </ul> |

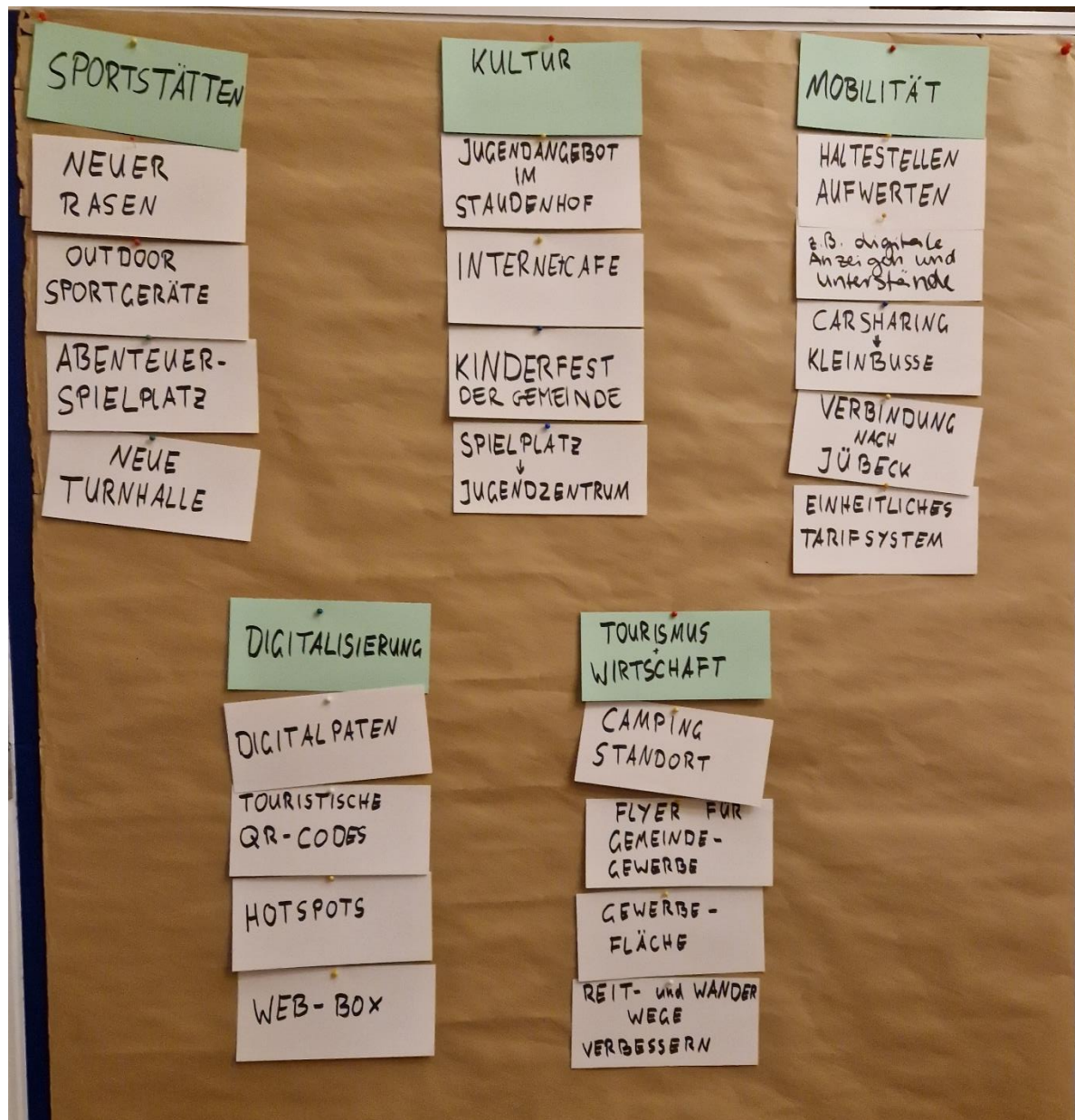


Abbildung 2: Übersicht der Projektideen aus den Kleingruppen (c) Institut Raum & Energie

## 5. Vorstellung des weiteren Vorgehens

Frau Scholz bedankt sich bei allen Anwesenden für ihre Zeit und die angeregten Diskussionen. Nach Abschluss aller Dorfkonferenzen werden die Ergebnisse ausgewertet und gesichtet. Zusammen mit der Ausgangsanalyse des Gutachterteams und in Abstimmung mit den Bürgermeister:innen werden Vertiefungsworkshops mit Expert:innen/lokalen Akteuren durchgeführt. Neben gemeindespezifischen Projekten wird Institut Raum & Energie auch Lösungen auf Amtsebene vorschlagen.

## Impression aus der Veranstaltung



Abbildung 3: Kleingruppenarbeit bei der Dorfkonferenz in Treia (c) Institut Raum & Energie

Über **adhocracy+** hatte alle Bewohnerinnen und Bewohner die Möglichkeit, Ergebnisse aus der Dorfkonferenz zu kommentieren und eigene Idee zu verorten. Für Treia gab es keine adhocracy+ Beiträge.

### Zusammenfassung der Jugend-Beteiligung

Insgesamt nahmen 13 Jugendliche aus Treia an der Umfrage teil (Alter zwischen 5 und 16 Jahre).

#### Kritik

- Schlechte Schulbetreuung
- Zustand der Toiletten in der Sporthalle

#### Lob

- „Wir haben eine tolle Gemeinde. Danke für die Bemühungen!“
- Die Jugendfeuerwehr ist wichtig.

#### Wünsche

- Mehr Angebote in der Jugendfeuerwehr und im Sportverein (Fußball, Tanzen, Tischtennis, Volleyball)
- Öffentliche Sporthalle
- Jugendtreff oder Clubhaus
- Treffmöglichkeiten auch für Mütter
- Großer und überdachter Spielplatz
- Mehr Sitzmöglichkeiten
- Schwimmbad und Badestelle an der Treene
- Kiosk und Eisdiele
- Mehr Radwege und Busverbindungen nach Jübek, Schleswig und Silberstedt
- Vereinsbusse zu Trainingszeiten nach Silberstedt
- Bessere Straßenbeleuchtung (z.B. Radwege nach Silberstedt)

Bei dem **Workshop** am 2. Mai 2024 an der Erich-Kästner-Schule Silberstedt nahmen Jugendliche aus der Gemeinde Treia teil.

In der Gemeinde Treia äußern sich die Jugendlichen auch zu dem Bereich Mobilität und betonen den Wunsch nach einer Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur. Zum einen würden sie gerne mehr Straßen und Ampeln an Kreuzungen haben, um schneller am Ziel anzukommen. Insbesondere, wenn man sich mal verfahren sollte, sei es hilfreich mehr Verkehrswege zur Auswahl zu haben. Der Wunsch nach einem Tempolimit oder mehr Blitzern wird auch geäußert, damit die Autos in der Gemeinde nicht zu schnell fahren und die Lärmbelästigung somit eingedämmt wird.

Zum anderen wurde erwähnt, dass sie sich über weitere Angelstellen am Flussufer der Treene freuen würden und zusätzlich, die bereits bestehende Angelstelle besser instandgehalten werden sollten z. B. durch ein regelmäßiges Rasenmähen.

Im Austausch mit den Jugendlichen aus Treia wird zudem deutlich, dass Sie mit der Spielplatzsituation unzufrieden sind. Sie wünschen sich eine Erweiterung der Spielplätze durch beispielsweise Reckstangen oder Klettergerüste.

Ein weiteres Thema ist das Freibad. Die Jugendlichen wünschen sich ein Freibad, um Sport zu treiben, aber auch um einfach Spaß zu haben (vgl. Abbildung 5). Alternativ oder zusätzlich würden sie sich über eine ausgebaute und attraktivere Badestelle an der Treene gemacht. Diese sollte nach Ihren Vorstellungen durch größere Rutschen aufgewertet werden.

|                                                 |                                                                                                  |
|-------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <u>Titel der Idee:</u> Freibad                  |                                                                                                  |
| für die Gemeinde: <del>Hollingsdorf</del> Treia |                                                                                                  |
| <u>Kurzbeschreibung</u>                         | Kleines Schwimmbad<br>inkl.<br>- Rutsche<br>- Springturm<br>2 Bahnen und ein<br>kleineres Becken |
| Was?                                            |                                                                                                  |
| Wo?                                             |                                                                                                  |
| Mit wem?                                        |                                                                                                  |
| <u>Begründung</u>                               | - kürzere Wege<br>- sollte günstig sein                                                          |
| Warum sollte die Idee umgesetzt werden?         |                                                                                                  |
| <u>Zielgruppe</u>                               | → für alle!                                                                                      |
| Für wen?                                        |                                                                                                  |

Abbildung 4: Projektsteckbrief „Freibad Treia“ (c) Institut Raum & Energie

## Innenentwicklungspotenzialanalyse der Gemeinde Treia

### Legende

-  Flurstücksgrenze
-  Gebäude
-  Gewässer
-  Grünflächen
-  Innenentwicklungspotenziale

© GeoBasis-DE/LVermGeo SH/CC BY 4.0  
(Quelle verändert)

Auftraggeber    Amt Arensharde  
Hauptstraße 41  
24887 Silberstedt

Planverfasser    Raum & Energie  
Institut für Planung,  
Kommunikation und  
Prozessmanagement GmbH  
Lülanden 98  
22880 Wedel

Bearbeitung    N. Scholz

